

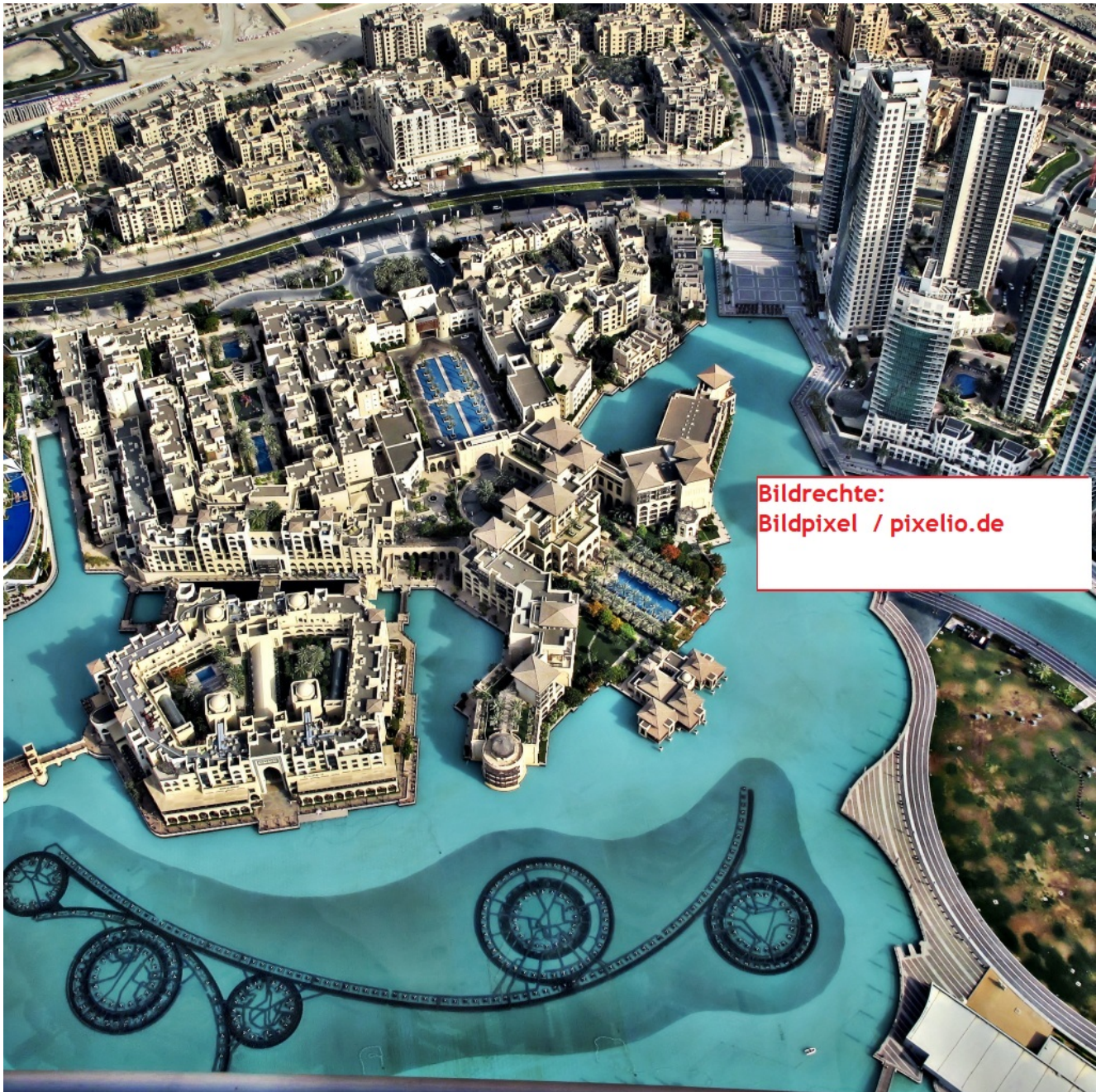
Auch im Blick auf manche Länder wie Dubai

braucht es mehr Bildung zum Thema Transsexualität / Transidentität / Neurointersexualität / NVSD usw... – das wird deutlich, wenn man diesen Bericht liest [des Kurier liest...](#)

„Neben den erniedrigenden Umständen erlitt das Paar auch einen erheblichen finanziellen Schaden. Weil keine Krankheit oder Ähnliches vorliegt, übernimmt die Reiseversicherung keinen Cent der rund 2500 Euro Stornokosten für das Hotel und die gebuchten Ausflüge und Attraktionen.“ so der Kurier.

Vielleicht gibt es ja Menschen, die arabisch sprechen und uns ehrenamtlich helfen, Texte zu übersetzen? Oder welche, die sich mit Rechtsfragen auskennen und Interesse haben, den Rechtsschutz für transsexuelle Menschen in solchen Fällen (passende Versicherung gestalten bzw. ggf. Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit mit zu gründen) aufzubauen...

Dann wäre unsere [Projektgruppe bei facebook](#) eine gute Möglichkeit, sich einzubringen (dazu muss man nicht in unserem Verein Mitglied sein!)...



Bildrechte:
Bildpixel / pixelio.de


Dubai von oben – Bildrechte: Bildpixel / pixelio.de
www.pixelio.de

Der Verein hat nun auch eine

facebook-Seite,

die man hier findet:
<https://www.facebook.com/Kreuzweise.Miteinander> – wir freuen uns über alle, die diese Seite mit „gefällt mir“ markieren und dort auch mitlesen...

Und wir haben nun eine **facebook-Gruppe zum Verein**. Wer uns unterstützen will, [kann sich dort gerne anschauen, egal, ob man schon Mitglied ist \(oder noch nicht\)](#)

	
Kreuzweise-miteinander-Vereinsprojekt	
Gruppe zum Verein Kreuzweise-Miteinander e.V. Hier können alle mitmachen, die Interesse an unserem Verein und seiner Arbeit haben, auch wenn man (noch...	